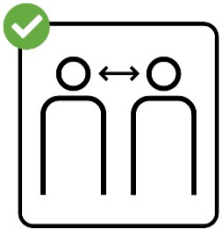


# Schutzkonzept öffentlicher Verkehr: So setzen die Transportunternehmen das Schutzkonzept um



## Abstand

Ab dem 11. Mai 2020 bauen die Transportunternehmen ihr Angebot deutlich aus und unterstützen damit die gute Verteilung der Kundinnen und Kunden in den Zügen/Fahrzeugen. Die Transportunternehmen fordern die Kundinnen und Kunden auf, möglichst nicht während den Pendlerzeiten zu reisen und auf schwächer frequentierte Verbindungen auszuweichen. Sie sorgen wo sinnvoll für Abstandsmarkierungen, namentlich in Reisezentren/Verkaufsstellen, bei Ticketautomaten in Bahnhöfen und bei Liften. Im Fall von Haltestellen stimmen sie sich mit den zuständigen Stellen ab. Sie sorgen für eine räumliche Trennung der Schalter in Reisezentren/Verkaufsstellen mit Plexiglasscheiben.



## Hygienemasken und Schutzmittel für Mitarbeitende.

Transportunternehmen stellen sicher, dass Mitarbeitende mit direktem Kundenkontakt eine Hygienemaske tragen. Dies gilt insbesondere für Kontroll- und Begleitpersonal sowie für Fahrpersonal, für welches keine räumliche Trennung eingerichtet ist. Sie rüsten diese Mitarbeitenden mit Schutzmaterial aus und instruieren sie. Das freiwillige Tragen von Masken ist allen Mitarbeitenden jederzeit erlaubt.



## Hygiene

Transportunternehmen weisen Kundinnen und Kunden auf die Hygienevorschriften hin. Sie stellen an den Eingängen zu den grösseren Bahnhöfen sowie in Reisezentren/Verkaufsstellen Desinfektionsmittel zur Verfügung. Reisende haben die Möglichkeit, sich in den WC der Transportunternehmen, sofern vorhanden, und in den WC-Anlagen der Bahnhöfe die Hände zu waschen. Transportunternehmen sensibilisieren die Kundinnen und Kunden für den Gebrauch von Desinfektionsmitteln und führen dazu punktuell Aktionen an Bahnhöfen/Haltestellen durch.



## Kundeninformation

Wichtiger Bestandteil des Schutzkonzepts ist eine gute Information zu Regeln und Verhaltensweisen. Kundinnen und Kunden werden durch die Transportunternehmen mit einer Sensibilisierungskampagne über die Vorgaben des BAG und die Verhaltensregeln im ÖV auf allen verfügbaren Kanälen informiert: Online, Screens, Aushänge, Plakate, Hinweise auf Bildschirmen und Durchsagen. Für die Verhaltenstipps gibt es eine einheitliche Wort- und Bildsprache mit Piktogrammen und einfachen Botschaften. Die Transportunternehmen nutzen dafür die Templates im Downloadbereich der Systemführerinnen SBB und PostAuto. Die Mitarbeitenden kennen die wichtigsten Inhalte des Schutzkonzepts und nehmen ihre Vorbildrolle wahr.



## Reinigung

Transportunternehmen sorgen für regelmässige, mindestens tägliche, Reinigung der Fahrzeuge, Publikumsflächen, Reisezentren/Verkaufsstellen und Toilettenanlagen. Sie intensivieren die Reinigung insbesondere von Kontaktflächen wie Haltestangen, Halte- und Türgriffen, Türöffnern, Halteknöpfen und Tasten sowie die Abfallentsorgung. Sie achten auf angemessene Reinigungsintervalle. Die Mitarbeitenden reinigen/desinfizieren ihren Arbeitsplatz bei Schichtwechsel.